

**Dividenden:** 1923/24—1928/29: ?, ?, 15, 0, ?, ?%; 1929 (10 Mon.): 0%.

**Direktion:** Max Vettermann, Oberlungwitz; Camillo Bang, Kopenhagen.

**Aufsichtsrat:** Vors. Paul Alsing, Svend Jllum, Kopenhagen; Kurt Vettermann, Freiberg i. Sa.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Petzoldt & Hoffmann, Flachsspinnerei, Akt.-Ges.

in **Ober-Salzbrunn** bei Waldenburg-Altwasser, Bez. Breslau.

Die G.-V. v. 28./11. 1928 sollte über Auflös. der Ges. Beschluss fassen. Der Betrieb wurde 1929 eingestellt.

**Gegründet:** 25./4. 1924; eingetr. 31./7. 1924. Gründer sowie Einbringungswerte s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1925.

**Zweck:** Aufbereit. u. Verarbeit. von Flachs oder sonst. Spinnpflanzen zu Halb- u. Fertigfabrikaten, insbes. Herstell. von Garnen aus Flachs u. and. Fasern u. deren Weiterverarbeit. u. Handel mit solchen Waren, Übernahme u. Fortführ. des Geschäftsbetriebs der Kommanditges. Petzoldt & Hoffmann in Altwasser, Bez. Breslau.

**Kapital:** RM. 750 000 in 700 Aktien zu RM. 1000 u. 500 zu RM. 100, übere. von den Gründern zu pari.

**Stimmrecht:** Je RM. 100 A.-K. = 1 St.

**Bilanz am 31. März 1929:** Aktiva: Grundst. u. Geb. 277 726, Masch. 100 071, Inv. u. Betriebsmater. 2940, Kassa u. Postscheck 263, Debit. 5847, Verlust 616 760. — Passiva: A.-K. 750 000, Hyp. 32 200, Kredit. 221 409. Sa. RM. 1 003 609.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 486 950, Unk., Zs., Steuern 27 426, Abschr. 114 178. — Kredit: Erlös aus Verwertung von Grundst. u. Masch. 11 795, Verlust 616 760. Sa. RM. 628 555.

**Dividenden:** 1924/25—1928/29: 0%.

**Direktion:** K. Ackermann. **Aufsichtsrat:** Vors. Rechtsanw. u. Notar Dr. jur. Otto Reier, Hirschberg i. Schl.; Stellv. Rechtsanw. Dr. Curt Oesterheld, Berlin; Oberstlt. a. D. Conrad Hoffmann, Lauban; Fabrikbes. Georg Müller, Oerlinghausen.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Spinnerei und Weberei Offenburg in Offenburg i. Baden.

**Gegründet:** 11./8. 1857.

**Zweck:** Betrieb von Spinnereien u. Webereien, die Weiterverarbeit. der Garne u. Gewebe, der Handel mit den betr. Rohstoffen, Halb- u. Ganzfabrikaten, ferner Beteilig. an gleichartigen oder ähnl. Unternehm. in jeder gesetzlich zulässigen Form.

Das Unternehmen arbeitet mit ca. 48 000 Spindeln u. 408 Automaten-Webstühlen u. hat einen jährl. Verbrauch von ca. 10 000 Ballen Baumwolle. — 1928 Inbetriebnahme des Weberei-Neubaus mit Automatenwebstühlen u. dazu gehörigen Vorwerken modernster Konstruktion.

**Kapital:** RM. 1 580 000 in 5000 St.-Akt. zu RM. 300, 2000 St.-Akt. Lit. D zu RM. 20 mit 25% Einzahl. u. 1000 Nam.-Vorz.-Akt. zu RM. 40. Die St.-Akt. Lit. D können durch Auslos. oder Kündig. amortisiert werden. Die Vorz.-Akt. haben Anspruch auf eine Vorz.-Div. von 6% u. nehmen, nachdem auch die St.-Akt. eine Div. von 6% erhalten haben, an der Super-Div. mit den St.-Akt. in gleicher Weise teil.

A.-K. bis 1920 M. 1 440 000 (Vorkriegskapital), erhöht von 1920—1924 auf M. 9 000 000 in 5000 St.-Akt. zu M. 1200, 2000 St.-Akt. zu M. 1000 u. Vorz.-Akt. zu M. 1000. (Über Kapitalbeweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1927). Die Kap.-Umstell. erfolgte lt. G.-V. v. 21./10. 1924 von M. 9 000 000 auf RM. 1 580 000 (St.-Akt. Lit. A—C 4:1, St.-Akt. Lit. D 50:1, Vorz.-Akt. 25:1) in 5000 St.-Akt. zu RM. 300, 2000 St.-Akt. (Lit. D) zu RM. 20 u. 1000 Vorz.-Akt. zu RM. 40. Die G.-V. v. 2./4. 1930 soll über Umwandl. der Vorz.-Akt.-Stücke zu RM. 40 in solche zu RM. 20 beschliessen.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 St.-Aktie = 1 St., 1 Vorz.-Aktie = 5 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F., bis 10% des A.-K., 6% Div. an Vorz.-Aktien, etwaige ausserord. Rückl., vertragsm. Tant. an Dir., 6% Div., 10% Tant. an A.-R. (nebst fester Jahresvergüt. von RM. 1500 je Mitgl., der Vors. RM. 3000), Rest Super-Div. an St.-u. Vorz.-Akt. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Aktionäre-K. 30 000, Fabrikantenwesen 2 231 583, Kassa, Wechsel u. Eff. 53 976, Vorräte aller Art 2 183 825, Beteil. 93 280, Neueinricht. 177 880, Debit. 2 341 411. — Passiva: A.-K. 1 580 000, R.-F. 300 000, do. II 385 000, unerhob. Div. 2781, Sparkasse 117 752, Kredit. 4 654 434, Gewinn 71 989. Sa. RM. 7 111 957.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Abschr. 404 513, Unk. inkl. Löhne, Gehälter u. Steuern 1 826 067, Vortrag 1928 61 997, Reingewinn 1929 9992 (zus. 71 989, davon: Vorz.-Akt.-Div. 2400, Vortrag 69 589). — Kredit: Vortrag 61 997, Gespinst- u. Tücher-K. 2 240 572. Sa. RM. 2 302 570.

**Kurs:** Ende 1925—1929: 110, 130, 130, 130, 70%. Freiverkehr Mannheim.

**Dividenden:** St.-Akt. 1914: 2%; 1925—1929: 12.22, 11, 12, 7, 0%; Vorz.-Akt. 1925—1929: 12.22, 11, 12, 7, 6% (Div.-Schein 10).

**Direktion:** Wilh. Bauer, Stellv. Dr.-Ing. Wilh. Bauer.